

Fragebogen für die Grossen Gemeinderats- und Stadtratswahlen 2022 in Zug: Zuteilung der Fragen auf die smartspider-Achsen

Anmerkungen zur Methode:

Dieses Dokument enthält die Zuteilungen der Fragen des smartvote-Fragebogens auf die acht Achsen der smartspider-Grafik. Fragen können einer oder mehreren Achsen (Dimensionen) zugeordnet werden. Es gibt jedoch auch Fragen, die keiner Achse zugeordnet werden können. Zuordnungen werden jeweils mit einem "1" bzw. einem "-1" dargestellt.

Ein positiver Wert (1) bedeutet, dass eine befürwortende Antwort ('ja', 'einverstanden', 'mehr ausgeben') für eine Zustimmung zum formulierten politischen Ziel der entsprechenden Achse (z.B. "Offene Aussenpolitik") steht. Somit führt eine Zustimmung zu einer Verschiebung der Position in der Grafik nach aussen.

Ein negativer Wert (-1) hingegen bedeutet, dass eine ablehnende Antwort ('nein', 'nicht einverstanden', 'weniger ausgeben') für eine Zustimmung zum formulierten politischen Ziel der entsprechenden Achse steht. Somit führt eine ablehnende Antwort zu einer Verschiebung der Position in der Grafik nach aussen.

Lesebeispiel:

Die Frage "Befürworten Sie eine Erhöhung des Rentenalters für Frauen und Männer?" ist der Achse "Ausgebauter Sozialstaat" mit "-1" zugeordnet. Dies bedeutet, dass eine Ja-Antwort gegen das formulierte Ziel der Achse steht und sich die Position deshalb nicht nach aussen schiebt. Während eine Nein-Antwort für eine Zustimmung zum Ziel der Achse steht und zu einer Verschiebung der Position nach aussen (gegen 100) führt.

Politikbereich / Frage	Offene Aussenpolitik	Liberaler Wirtschaftspolitik	Restriktive Finanzpolitik	Law & Order	Restriktive Migrationspolitik	Ausgebauter Umweltschutz	Ausgebauter Sozialstaat	Liberaler Gesellschaft
Sozialstaat & Familie								
1	Befürworten Sie eine Erhöhung des Rentenalters (z.B. auf 67 Jahre) für Frauen und Männer?						-1	
2	Soll die Stadt Zug das Betreuungsangebot für Kinder stärker fördern (mehr subventionierte Plätze, bessere Bezahlung der Betreuer/-innen, angepasste Betreuungsschlüssel)?						1	1
3	Würden Sie eine verpflichtende Vorgabe zum Anteil günstigen Wohnraums (z.B. 40%) bei Neubauprojekten befürworten?		-1					
4	Soll in der Stadt Zug ein Test mit dem bedingungslosen Grundeinkommen durchgeführt werden?			-1			1	
5	Einige Kantone und Städte erhöhen die Löhne für Pflegende. Soll die Stadt Zug ebenfalls diese Massnahme ergreifen?			-1				
Bildung & Schule								
1	Gemäss dem Konzept der integrativen Schule werden Kinder mit Lernschwierigkeiten oder Behinderungen grundsätzlich in regulären Schulklassen unterrichtet. Befürworten Sie dies?							1
2	Sollen in der Stadt Zug alle Schulen als Tagesschulen mit freiwilligem Betreuungsangebot (modulare Tagesschule) geführt werden?							1
3	Soll die Stadt Zug schwache Schüler/-innen stärker unterstützen (z.B. Unterstützungsangebote durch Sozialpädagog/-innen, Gutscheine für Nachhilfe-/Förderunterricht)?						1	
4	Soll der Schwimmunterricht für Kindergarten- und Primarschulkinder in der Stadt Zug ausgebaut werden?							
Migration & Integration								
1	Soll die Stadt Zug Ausländer/-innen bei der Integration stärker unterstützen (z.B. ausgebaute Sprachförderung, zusätzliche Sozialarbeiter/-innen)?						-1	
2	Soll die Stadt Zug freiwillig mehr geflüchtete Personen aus Konfliktgebieten aufnehmen?	1					-1	
3	Sollen Ausländer/-innen, die seit mindestens zehn Jahren in der Schweiz leben, das Stimm- und Wahlrecht auf Gemeindeebene erhalten?						-1	1

4	Befürworten Sie ein Einbürgerungsverbot für Personen, die fünf Jahre vor der Antragstellung Sozialhilfe bezogen haben?					1			
5	Soll die Schweiz das Schengen-Abkommen mit der EU kündigen und wieder verstärkte Personenkontrollen direkt an der Grenze einführen?	-1				1			
Gesellschaft, Kultur & Ethik									
1	Soll der Konsum von Cannabis legalisiert werden?					-1			1
2	Soll der Denkmal- und Heimatschutz gelockert werden (u.a. damit im Inneren von geschützten Gebäuden leichter umgebaut werden kann)?		1						
3	Befürworten Sie die Einführung einer sog. «Residence Card» für Zuger Einwohner/-innen, um städtische Angebote (wie z.B. Badi-Eintritte) vor Übernutzung zu schützen?								
4	Soll das Abspielen von Musik am Ufer des Zugersees erlaubt werden (unter Einhaltung der Ruhezeiten)?					-1			
5	Soll die finanzielle Unterstützung für die Kultur generell erhöht werden (z.B. für Zuger Filmtage)?				-1				
Finanzen & Steuern									
1	Befürworten Sie Steuersenkungen für natürliche Personen in den nächsten vier Jahren?				1				
2	Würden Sie die Abschaffung der Besteuerung nach Aufwand ("Pauschalbesteuerung" für Vermögende Ausländer/-innen) befürworten?				-1				
3	Würden Sie eine Senkung der Vermögenssteuer befürworten?				1				
4	Soll die Stadt Zug Stellen in der städtischen Verwaltung abbauen?				1				
Wirtschaft & Arbeit									
1	Der Wettbewerb in verschiedenen Branchen wurde durch Online-Vermittlungsdienste (z.B. Unterkünfte via "Airbnb", Taxidienste via "Uber") verschärft. Sollten diese Dienste strenger reguliert werden?		-1						
2	Würden Sie eine Erhöhung der städtischen Beteiligung an der WWZ AG (regionales Energie-, Wasser- und Telekomunternehmen) befürworten?		-1						
3	Befürworten Sie die Einführung eines für alle Arbeitnehmenden gültigen Mindestlohnes von CHF 4'000 für eine Vollzeitstelle?		-1						
4	Befürworten Sie eine vollständige Liberalisierung der Geschäftsöffnungszeiten (Festlegung nach freiem Ermessen unter Berücksichtigung des Arbeitsgesetzes)?		1						
5	Befürworten Sie eine strengere Kontrolle der Lohngleichheit von Frauen und Männern in der Stadt?		-1						1
6	Soll die Schweiz die bilateralen Verträge mit der EU durch ein Freihandelsabkommen ersetzen (nach dem Vorbild des Brexit-Abkommens zwischen Grossbritannien und der EU)?	-1	-1			1			
Raumplanung									
1	Würden Sie eine Überbauung des Areals um den Zurlaubenhof gutheissen?								
2	Sollen Parkplatzflächen vermehrt zu Erholungsräumen (z.B. Spielplätze) umgewandelt werden?						1		
3	Würden Sie den Bau eines neuen, zusätzlichen Hallenbades befürworten?					-1			
4	Sind Sie für eine weitere Verdichtung der bestehenden Siedlungszonen (z.B. verdichtete Überbauungen, höhere Gebäude)?								
Umwelt & Energie									
1	Soll die Stadt Zug bei den Klimaschutzmassnahmen vollständig auf Anreize und Zielvereinbarungen setzen, statt auf Verbote und Einschränkungen?		1						
2	Sollen autofreie Siedlungen (d.h. max 0,2 Autos pro Wohnung) von der Stadt Zug aktiv gefördert werden?						1		
3	Soll in der Stadt Zug auf die Verwendung fossiler Energieträger (z.B. Öl und Gas) bis spätestens 2050 verzichtet werden?						1		

4	Soll die Stadt Zug das Einrichten von Photovoltaik-Anlagen finanziell unterstützen (bspw. mit Subventionen, fiskalischen Anreizen etc.)?				-1			1	
Verkehr & Infrastruktur									
1	Soll in der Stadt Zug die Infrastruktur für den Langsamverkehr (z.B. Velowege) ausgebaut werden?							1	
2	Befürworten Sie den Bau eines Stadttunnels im Zuger Stadtzentrum?								
3	Sollte die Stadt Zug die Benützung des öffentlichen Verkehrs stärker fördern (Subventionierung von Abonnements, Verdichtung des Netzes, Erhöhung der Frequenz)?				-1			1	
Politisches System & Digitalisierung									
1	Würden Sie Massnahmen zur Förderung der Transparenz im Stadtrat befürworten (z.B. systematische Publikation der Entscheidungen)?								
2	Finden Sie es richtig, wenn die Verwaltung dazu übergeht, vor Ort (am Schalter) erbrachte Dienstleistungen abzubauen zugunsten von reinen Online-Angeboten ("Digital First"-Prinzip)?								
3	Soll die Stadt Zug weitere Abteilungen der Verwaltung auslagern (z. B. Kommunikationsabteilung, Ökiohof oder Parkplatzbewirtschaftung)?								
Sicherheit & Polizei									
1	Soll die Polizeipräsenz in der Stadt Zug ausgebaut werden?					1			
2	Soll die Stadt das Hilfs- und Unterstützungsangebot für Opfer von sexualisierter Gewalt ausbauen?								1
3	Soll in der Stadt Zug mehr gegen das Liegenlassen von Abfall (Littering) unternommen werden (z.B. höhere Bussen, mehr Kontrollen)?					1			-1
4	Soll die Schweiz im Hinblick auf den Krieg in der Ukraine die Neutralität strikter auslegen (z.B. Verzicht auf Sanktionen)?	-1							
Werhaltungen									
1	Wie beurteilen Sie diese Aussage: "Wer sich nichts zuschulden kommen lässt, hat von staatlichen Sicherheitsmassnahmen nichts zu befürchten."					1			-1
2	Wie beurteilen Sie die folgende Aussage: "Von einer freien Marktwirtschaft profitieren langfristig alle."		1						
3	Wie beurteilen Sie diese Aussage: "Vermögende sollten sich stärker an der Finanzierung des Staates beteiligen."				-1			1	
4	Wie beurteilen Sie diese Aussage: "Für ein Kind ist es am besten, wenn ein Elternteil Vollzeit für die Kinderbetreuung zu Hause bleibt."								-1
5	Wie beurteilen Sie die folgende Aussage: "Die fortschreitende Digitalisierung bietet deutlich mehr Chancen als Risiken."								
6	Wie beurteilen Sie diese Aussage: "Die Bestrafung Krimineller ist wichtiger als deren Wiedereingliederung in die Gesellschaft."					1			-1
7	Wie beurteilen Sie die folgende Aussage: "Ein stärkerer Umweltschutz ist notwendig, auch wenn er zu Lasten des Wirtschaftswachstums durchgesetzt werden muss."		-1					1	